Reisegelegenheiten.

HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT

Einzige directe deutsche Postdampfer-Linie zwischen NEW YORK und HAMBURG

auf der Hinreise **Plymouth** (für London) und **Cherbourg** (für Paris), und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend.

Von New York jeden Donnerstag.

Dies ist die älteste deutsche Linie. Ueber

1,300,000 Passagiere befördert.

Accommodation in Cajüte und Zwischendeck unübertrefflich.

Anerkannt vorzügliche Beköstigung.

Billige Preise.

Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu den billigsten Preisen.

Ein reich illustrirter deutscher Kalender wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,

No. 61 Broadway, New York. | Washington- u. Lasallestr. Chicago, Jll.

oder an:

Scranton City Bank, | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

Baltische Linie

Neue Linie der **Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Ges.** zwischen New York und

STETTIN,

auf der Hinreise Copenhagen anlaufend.

Außerordentlich billige und bequeme Route nach und von allen Orten in **Brandenburg, Pommern, Preußen, Posen, Schlesien, Sachsen, Oesterreich, Böhmen, Ungarn, Rußland, Polen und Dänemark.**

Stettin ist ein Verkehrscentrum für die östlichen Länder Europas und via Stettin gehende Passagiere genießen besondere Vortheile in Folge billiger Eisenbahnraten.

Vorzügliche Accommodation in Cajüte und Zwischendeck.

—Billige Preise.—

Man wende sich an:

C. B. Richard & Co.,

No. 61 Broadway, New-York. | Washington- u. Lasallestr. Chicago, Jll.

oder an:

Scranton City Bank, | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

NORDDEUTSCHER LLOYD

BREMEN UND NEW-YORK!

Schnelldampferfahrt!

Kurze Seereise in neun Tagen zwischen

Bremen und New York.

Die berühmten Schnelldampfer

Aller, Trave, Saale, Ems, Eider, Werra, Fulda, Elbe, Sonnabends und Mittwochs von Bremen, Sonnabends und Mittwochs von New York.

Bremen ist sehr bequem für Reisende gelegen und von **Bremen** aus kann man in sehr kurzer Zeit sämmtliche Städte Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz erreichen. Die Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd sind mit besonderer Berücksichtigung der Zwischendecks-Passagiere und zweiter Cajüte-Passagiere gebaut, haben hohe Verdecke, vorzügliche Ventilation und eine ausgezeichnete Verpflegung.

Mehr wie

1,750,000

Passagiere haben mit den Dampfern des Norddeutschen Lloyd die Reise übers Meer sicher und gut zurückgelegt. Wegen Preise und weitere Information wende man sich an

Oelrichs & Co.,

No. 2 Bowling Green, New York, oder an

Wm. F. Kiesel, 515 Lackawanna Ave. und H. Osthaus, 302 Lackawanna Avenue Agenten für Scranton.

Germania

Lebensversicherungs-Gesellschaf von New York.

A. Conrad, Agent für Scranton.

Merchants Feuer Versicherungs Comp. von Newark, N. J.

A. Conrad, Agent für Scranton.

Chas. Fischer's

Familien-Store,

515 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Futter, Porzellan- und Topfwaaren rc. Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen

Charles Fischer.

F. W. Winter,

824, 826 und 828 Capouse Ave., Händler in

Groceries, Provisionen und **Farm-Produkten, Weinen und Liquören, u. s. w.,** und Eigenthümer des

„Central Hotels".

Durch reelle und gute Bedienung und Waaren von vorzüglichster Qualität hoffe ich mir die Kundschaft eines verehrten Publikums erhalten zu können.

Es ladet freundlichst zum Besuche ein

F. W. Winter.

Chas. D. Neuffer,

528 Lackawanna Avenue 528

Neueste Moden und große Auswahl in

Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren. **Beste deutsche und andere Wolle** in allen Farben, Wollenwaaren, Arbeitskleider, Schirme, etc.

Andreas Grampp,

Herren-Schneider,

439 Penn Avenue, in Frank Robling's Backsteinhaus

empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

W. G. Ward. H. G. Horn.

WARD & HORN,

Rechts-Anwälte,

Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 49-

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmucksachen, Silberwaaren rc. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman**

195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,

Praktischer Uhrmacher,

319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Stadt und County.

Farm zu vermiethen,

oder es wird ein guter Mann mit Familie gesucht, um dieselbe zu bebauen. Die Farm hat 100 Acker Land, wovon 60 kultivirt. Pferde, Viehstand und Einrichtung sind zu verkaufen 200 Traubenstöcke, 50 Pflaumenbäume, mehrere hundert tragende Aepfelbäume, 15 Kirschenbäume. Nähere Auskunft ertheilt C. L. Schneider, bei dem Red Oak Schulhause, in Jefferson Township, Post Office Mount Cobb.

Farm zu verkaufen.

Gelegen in Wayne County, etwa 24 Meilen von Scranton; 66 Acker wovon 50 Acker kultivirt der Rest Holzland, mit gutem Wohnhaus, zwei Scheuern und viele andere Gebäulichkeiten. Wird mit oder ohne Einrichtung und Viehstand verkauft. Anzahlung leicht. Zu erfragen bei Henry Walter, im Broadway Hotel, 1011 Cedar Avenue. 11,2m

Haus zu verkaufen:

Gelegen No. 1005 Pittston Avenue. Das Gebäude ist 16 bei 24 Fuß, hat sechs Zimmer, große Sommerküche, Brunnen, Weinreben, Obstbäume und alle Verbesserungen. Zu erfragen am Platze, bei Christ Petry. 12.3m

Haus zu verkaufen.

Ist No. 1615 Cedar Avenue, gegenüber dem No. 8 Schulhause. Nähere Auskunft ertheilt F. J. Widmayer, 530 Lackawanna Avenue.

Verlangt wird:

Ein gutes deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Lohn $10 den Monat und beständiger Platz bei guter Behandlung. Zu erfragen in dieser Office.

Farm zu verkaufen.

Bestehend aus 300 Acker gutem Land, gut bewässert durch Quellen; gute Gebäude, Zäune etc. Eine große Wasserkraft Cirkular Sägemühle ist jetzt im Gange. Gelegen in einer guten Lokalität, 2½ Meilen von Starucca, nahe Kirchen, Schulen, Stores und 1½ Meile von den „Susq. chemischen Werken". Zwei Rahmereien nahe. Land genug verbessert, um 100 Schaafe, 30 Kühe, Pferde, Füllen und junges Vieh zu halten. Großer Vorrath von Holz auf den Farms nahe der Mühle. Ferner, ein unverbesserter Strich von 116 Acker, eine Meile entfernt. Wird zusammen oder einzeln verkauft auf leichte Bedingungen und sehr billig. Werde irgend Jemand, der den Platz ansehen will, am Starucca Bahnhofe empfangen. Correspondenz erbeten. Sprecht vor oder adressirt A. E. More, Starucca, Wayne Co, Pa.

Dienstmädchen verlangt.

Ein sauberes und braves deutsches Mädchen. Beständiger Platz in einer kleinen Familie Nachzufragen No. 320 Jefferson Avenue.

Wäsche!

Respektable Familien und Herren können gut und sauber gewaschen und gebügelt bekommen in No. 120 Franklin Avenue.

Vermischte Lokal-Berichte.

— Eine nach der anderen verschwinden die alten einstöckigen Holzhütten in dem zentralen Stadttheile, um modernen Bauten Platz zu machen. Auch der ehemalige Stimmplatz an Wyoming Avenue, oberhalb Sprucestraße, wird jetzt gereinigt und es soll dort eine neue Odd Fellow Halle erstehen. Israel Ruth hat den Contrakt für den Bau, welcher dreistöckig und 40 bei 100 Fuß wird. Das Baumaterial sind Backsteine, verziert mit Terra Cotta Gebilden, und es werden die Kosten auf $18,000 geschätzt.

— James McAsy von Gouldsboro, ein bekannter demokratischer Politiker, der auch schon den fünften Distrikt in der Gesetzgebung vertrat, starb am letzten Mittwoch nach kurzer Krankheit.

— Frau D. H. Wade, Scranton, Pa., schreibt: „Fünfzehn Jahre hatte ich an Rückenschmerzen gelitten, ich versuchte St. Jakobs Oel und wurde geheilt."

— James Fitzsimmons, der den Angriff auf den Schweizer Abplanalp machte, wurde am Mittwoch zur Stellung von $500 Bürgschaft angehalten; Rudolph Bünzli fungirte als Kläger. Wenn auch Fitzsimmons vielleicht nicht eine ernstliche Verletzung des Abplanalp beabsichtigte, so ergaben die Zeugenaussagen doch, daß er den Mann mit frechem Uebermuth angriff, als dieser friedlich an der Stahlmühle der Eisen Companie vorbeiging.

— In dem Hause von William Gilroy an New Straße in Pine Brook fand am Donnerstag Morgen um 3 Uhr ein leichtes Feuer statt, welches einen Feuerlärm verursachte.

— Unser früherer Mitbürger Prof. Fred. L. Grambs hat am letzten Mittwoch in Birmingham, Alabama, ein Frl. Fanny L. Milem als seine Gattin heimgeführt. Den Neuvermählten unsere herzlichsten Glückwünsche!

— Der Gemälde- und Kunsthändler Davenport ist vergangene Woche wieder einmal vom Scheriff ausverkauft worden. Es heißt, ein Herr Stewart von Gloversville, N. Y., werde das Geschäft fortsetzen.

Wäscheringer werden in No. 327 Sprucestraße, zweite Thüre von unserer Office, billig reparirt. 3

Empfehlenswerth.

C. Lorenz's **Blutreinigungs-Mittel** ist das beste Mittel gegen Hautausschläge, Kopfschmerzen, Schwindel, Unverdaulichkeit, Rheumatismus, Verstopfung und für eine gründliche Reinigung des Blutes überhaupt.

C. Lorenz's **"Corn Remedy"** ist das beste Mittel zur Vertreibung der **Hühneraugen.**

C. Lorenz's **"German Bitters"**, aus den besten Kräutern und Wurzeln zusammen gesetzt, ist sehr empfehlenswerth in Fällen von Dyspepsia, Verstopfung, kranker Leber, Schmerzen im Rücken und auf der Seite, Nervösität, Kopfweh, Appetitlosigkeit und allen Krankheiten, die von schlechtem Blut herrühren.

C. Lorenz's **Zahntropfen** stillen alle Schmerzen augenblicklich.

C. Lorenz's **Husten-Medizin** ist das beste Heilmittel bei Husten, Erkältungen und allen Gebrechen des Halses und der Lunge, welche **Schwindsucht** verursachen.

C. Lorenz's **Leber-Pillen**, ein ausgezeichnetes Mittel gegen Kopfweh, Verstopfung, Rheumatismus, Nervösität und Krankheiten des Blutes.

C. Lorenz's Apotheke, 418 Lackawanna Avenue.

— Mit dem Bohren nach Kohlen hat die Farmer Association von Uniondale nach längerer Unterbrechung wieder begonnen.

— Die Ortschaft Glenburn ist in großer Aufregung über die Thatsache, daß die 14jährige Tochter von James Mack daselbst am letzten Mittwoch während der Abwesenheit der Eltern mit dem Hausknecht durchbrannte und das Paar wandte sich nach Scranton. Der Mann war von Stroudsburg und arbeitete seit 6 Monaten für Mack, dessen Tochter eine unerklärliche Zuneigung zu ihm faßte.

— Die neue Kirche der englischen Lutheraner an der Ecke von Adams Avenue und Mulberry Straße wurde am Sonntag Morgen mit entsprechenden Feierlichkeiten eröffnet. Der Prediger ist Rev. M. L. Zweizig.

— Das sprichwörtlich gewordene Liederkranz-Wetter, ein feiner Regen, blieb dem Verein auch bis zur letzten Abendunterhaltung in der alten Halle am Donnerstag getreu und beeinträchtigte jedenfalls den Besuch der in jeder Hinsicht gemüthlichen Feier. Es versteht sich von selbst, daß sich die Anwesenden amüsirten.

— Michael O'Malley von der 13. Ward ist von Postmeister Connolly zum regulären Briefträger ernannt worden.

— Die Del. & H. Co. hat einen Unterstützungsfond für kranke und arbeitsunfähige Bergwerkarbeiter gegründet. Die Arbeiter sollen zu der Kasse je einen Tagelohn im Jahre beisteuern und die Companie wird eine gleiche Summe geben. Die Unterstützung an Arbeitsunfähige soll $6 die Woche betragen und $50 bei einem Todesfalle.

— Die Herren A. Dryfoos & Co., die bekannten New Yorker Wein- und Liquorhändler und Importeure, haben ihr Geschäft nach No. 150 Chambers Street verlegt.

— Herr Rechtsanwalt A. Baumann sonnt sich gegenwärtig im Vaterglück, denn er wurde letzten Donnerstag von seiner Gattin mit einem Töchterlein beschenkt.

— An dem Fundament der St. John's Temperenz Halle an Capouse Avenue wurde vorige Woche begonnen.

— Die hiesige sogenannte Noblesse wurde vergangene Woche von einem französischen Windbeutel Namens Floristan hübsch angeführt. Er wußte mehrere derselben für einen Monolog zu interessiren, den er zu halten beabsichtige, und da man die Sache recht vornehm machen wollte, so wurden nur einhundert Eintrittskarten zu je $1.50 ausgegeben. Die Sache ging Dienstag Abend in dem Saale der Rowing Association vom Stapel und das Gewäsch des fine Frenchman war so einfältig und sein Accent so unverständlich, daß sich die Anwesenden Einer nach dem Anderen beschämt von dannen schlichen. Der Bauernfänger aber hatte seinen Zweck erreicht und das Geld in der Tasche.

— Die Del. & H. Co. scheint aus dem erbärmlichen Loche, wo der jetzige Bahnhof ist, noch nicht so bald herausziehen zu wollen, denn sie trifft Anstalten zum Bau eines neuen Frachthauses.

— Regelmäßige Versammlung der Schillerloge am nächsten Montag.

— In ihrer Wohnung No. 1208 Shortstraße, Park Place, starb am Samstag Frau Widmayer, die Gattin von Wm. Widmayer, im Alter von 35 Jahren. Die Beerdigung fand am Dienstag Nachmittag um 2 Uhr statt.

— Bischof O'Hara zahlte für das Rockwell Eigenthum in Providence $30,000.

— Im Laufe des Sommers soll in der 13. Ward ein Schulgebäude errichtet werden, das mindestens 100 Kinder aufnehmen kann.

— Wir haben kürzlich erwähnt, daß der Scranton Baseball Club bisher noch in jedem Spiele „verhauen" wurde. Die Direktoren scheinen diese Niederlagen dem Manager des Clubs in die Schuhe zu schieben und entließen Fisher am Samstag, desgleichen die drei Spieler Dailey, Smith und Dix. Fisher's Freunde sind darüber entrüstet und sagen, es sei ihm unrecht geschehen.

— A. R. Raub beabsichtigt neben Jermyn's Coal Exchange an Wyoming Avenue diesen Sommer ein vierstöckiges Steingebäude zu errichten.

— Die Turner Damensektion wird heute (Donnerstag) Abend eine Versammlung abhalten.

— John Properwich und J. J. Gilgallon von Olyphant, Dominick Coran von Dunmore und Edward Farr und Henry Walter von Hyde Park wurden am Montag dem Ald. Wright vorgeführt, weil man Flaschen bei ihnen fand, die den Stempel von A. W. Schrader führten. Die Angeklagten erklärten sämmtlich, daß die Flaschen aus Versehen benutzt wurden, und nach Zahlung einer kleinen Strafe durften sie ihres Weges gehen.

— Die Grubenarbeiter der Wyoming und Lackawanna Region scheinen der Idee eines Strikes nicht so günstig gesinnt, wie diejenigen von Schuylkill County. Man ist hier allgemein der Ansicht, daß ein Ausstand den Corporationen vielleicht gerade erwünscht wäre, denn ein so geringes Kohlenquantum wie jetzt könnten sie immerhin während eines Strikes liefern.

— Stadtrath John J. Loftus von der 7. Ward wird am Donnerstag mit Marie Wolfsieffer von Capouse Avenue getraut werden,

— Emil Bonn und Phillip Botschelter, der erstere von hier und der letztere von Mill City, Wyoming County, reisten am Dienstag von hier nach New York, von wo sie eine Reise nach Deutschland machen werden und längere Zeit zu bleiben gedenken.

— Ein Oelbehälter in dem Keller unter dem Store von Hunt & Connell an Lackawanna Avenue gerieth am Montag Nachmittag in Brand, ein Feueralarm ertönte und sowohl die Feuerwehr wie auch etwa 500 Zuschauer waren in einigen Minuten versammelt. Die Arbeiter löschten das Feuer durch Anwendung von Handgranaten, die in dem Keller vorräthig lagen.

Brown's Bee Hive.

Straußenfedern in allen Frühjahrsfarben zum halben Preise.

In verzierten Hüten für Kinder haben wir eine immense Auswahl. Matrosenhüte für Knaben und Mädchen 25 Cents.

Strohhüte und Bonnets für Frauen und Mädchen in jeder Form, ebenso Bänder und Besatz. Neue Novitäten treffen jetzt täglich ein.

Promenaderöcke in Cashmere und Marino und Sommershawls für Damen zu sehr niedrigen Preisen.

Die neusten Novitäten in Herren- und Knabenhüten und Mützen, Hemden, Halstüchern und Unterkleidern. Hauptquartier für Koffer und Handtaschen. Qualität die beste und Preise die billigsten, wenigstens sagen unsere Kunden so. Brown's Bee Hive.

— Der bisherige Superintendent der County-Schulen, Herr N. S. Davis, wurde am Dienstag einstimmig wiedererwählt und sein Salair von $1500 auf $2000 erhöht.

— Die Wahl eines Superintendenten der städtischen Schulen fand am Dienstag statt. Kandidaten waren die Herren Joseph Roney und G. W. Phillips. Der Kampf war ein äußerst hartnäckiger, denn von den vierzehn Republikanern hatten sich vier (Wormser, Kingsbury, Langstaff und Preston) mit den sieben Demokraten für Roney verbündet, so daß diesem elf Stimmen sicher schienen; außerdem verwandten sich viele einflußreiche Männer, wie Hand, Archbald, Boies und Andere, für Roney, ja, sogar William Connell und Joseph A. Scranton hatten den Tomahawk begraben und zogen enthusiastisch an dem Roney'schen Siegeskarren, und als die Versammlunsstunde kam, zweifelte Niemand an dessen Erwählung; bei der Abstimmung jedoch stimmte Herr F. A. Beamish für Phillips und sicherte dessen Erwählung.

— Die D. & H. Co. macht bekannt, daß Gepäck zehn Minuten vor Abgang der Züge an den Bahnhöfen sein muß, sonst wird dessen Beförderung bis zum nächsten Zuge verschoben.

— Richter Hand ging am Dienstag den Zeitungen auf's Leder, welche während der Verhandlung eines Prozesses editorielle Ansichten über Schuld oder Unschuld des Angeklagten geben. Die Geschworenen sollten sich nicht darum kümmern, sondern nach den Zeugenaussagen urtheilen.

— Die Gesundheitsbehörde läßt allmonatlich einen langen Bericht vom Stapel und befürwortet in demselben alles Mögliche und Unmögliche; in dem letzten spricht sie sogar über Dunggruben.—Als seiner Zeit die Abladung des Culms entlang der Mifflin Avenue begonnen wurde, machten wir den damaligen Mayor Beamish auf die Gefahr aufmerksam, da es leicht vorauszusehen war, daß der Kohlenstaub in Brand gerathen würde. Seine Antwort war: „Wenn das Land Herrn Stevens gehört, so hat er ein Recht dazu." Der Kohlenstaub brennt schon seit Monaten und verbreitet einen pestilenzartigen und sehr schädlichen Schwefelgeruch, der den dortigen Bewohnern bei jedem Windstoß in die Wohnungen dringt, aber der Gesundheitsrath bekümmert sich nicht darum. Warum verbietet man dort das Abladen von Kohlenasche und Abfällen und eine zehnmal größere Nuisance läßt man ruhig existiren? Oder schaut die Gesundheitsbehörde vielleicht durch eine goldene Brille?

Unter den neuen Etablissements dieser Stadt nimmt die Eisenwaarenhandlung von McMullen, Schlager & Ferber, No. 109 Lackawanna Avenue, einen hervorragenden Rang ein. Die Firma hat gleich Anfangs sich bestrebt, bei ihrer Auswahl von Waaren den Bedürfnissen des Publikums und der Jahreszeit Rechnung zu tragen, und wir nennen zunächst die verbesserten Eiskisten und Refrigeratoren; ferner alle Ausrüstungsgegenstände für Metzger, Drahtnetze für Geflügelhöfe und zum Schutz der Bäume, die berühmten Irving Ranges (Kochapparate), alle im Haushalte nöthigen Artikel, Handwerkszeug jeder Art für Schreiner und Zimmerleute,—überhaupt Alles, was in eine Geschäfte dieser Art vorräthig gehalten wird. Die Waaren sind sämmtlich von bester Qualität und die Preise so niedrig als möglich gestellt.

Berliner Weißbier in Peter Ziegler's Hotel.

Saques und Jackets für das Frühjahr soeben eingetroffen in Brown's Bee Hive.

Wir verkaufen das beste weiße Hemd für Herren und Knaben. Unsere Percale und Cheviot Hemden haben nicht ihres Gleichen. Sprecht vor und prüfet sie in Brown's Bee Hive.

Neueste Frühjahrsmoden in Herrenhüten, Halstüchern etc. in Brown's Bee Hive.

— Eine Depesche aus Perth, im westlichen Australien, meldet: Am 22. d. M. fegte ein schrecklicher Orkan über die Nordost-Küste. Die Perlenfischer-Flotte, welche 40 Boote zählte, wurde völlig vernichtet, und 550 Personen kamen um.

— Aus Cooktown, Australien, wird depeschirt: Der Dampfer „Benton" aus Singapore stieß unweit der Insel Formosa mit einer Barke zusammen und ging unter. 150 Personen ertranken. Es befanden sich keine Europäer unter den Umgekommenen.

„Die Laurel Hill."

Frau Mary Krämer ist soeben von New York zurückgekehrt und hat unter anderen Novitäten auch die populären „Laurel Hill" Damenhüte mitgebracht. Eine volle Auswahl in Varietäten. Verschiedene Preise. Ein prächtig und gutstehender Hut. Jede Dame sollte ihn sehen, ehe sie ihren Frühjahrs- oder Sommerhut kauft.

Auch viele andere populäre Sorten von Hüten und Bonnets. Eine reiche Auswahl von Blumen, Federn, Bändern, Spitzen und anderen Putzartikeln. Alle direkt von New York; dies garantirt für die modernste Waare und die niedrigsten Preise.

Mary Krämer,

18,1m 427 Cedar Avenue.

Scranton Markt-Bericht.

Wöchentlich korrigirt von F. J. Widmayer, 530 Lackawanna Avenue

Roggen per Buschel		$ 64
Hafer,	do.	55
Welschkorn, per hundert		1 15
Bestes Waizenmehl, per Faß		6 00
Winter	do. do.	5 50
Roggenmehl.	do.	5 00
Welschkornschrot	per 100 Pfd.	1 20
Kleie.	do.	1 20
Middling.	do.	1 20
Welschkornmehl,	do.	1 20
Kartoffeln, per Buschel		85
Zwiebeln, neue	do.	1 20
Bohnen,	do.	1 50
Eier, per Dutzend		17
Butter, beste,	per Pfund	25
Butter, mittelmäßig,	do.	15
Käse,	do.	18
Schmalz,	do.	10
Schinken,	do.	15
Schultern,	do.	10
Seitenstücke,	do.	13
„	do.	11
Heu, per Tonne		16 00
Stroh.	do.	14 00

Neue Anzeigen.

Zu verkaufen:

Eine Bühne mit vier verschiedenen Dekorationen und sonstigem Zubehöre, drei Oefen, Zwischenwände, Bar, Eisschrank, Regale und andere Sachen, nützlich und passend für eine Vereinshalle, sind sehr billig zu verkaufen. Nachzufragen bei George Wahl, Barbierstube unter dem Lackawanna Valley Haus, und bei F. J. Widmayer, 530 Lackawanna Avenue.

Warnung.

Da meine Frau Maggie gegen meinen Wunsch und Willen mich und meine Wohnung verlassen hat, so warne ich hiermit Jedermann, ihr auf meinen Namen zu borgen, da ich keine von ihr gemachten Schulden bezahle.

William Creter.

Scranton, den 3. Mai 1887.

Danksagung.

Bei dem mich betroffenen unersetzlichen Verluste durch das Ableben einer geliebten Gattin und braven Mutter, möchte ich den zahlreichen Leidtragenden im Allgemeinen meinen herzlichsten Dank abstatten. Im Besonderen aber fühle ich mich der Scranton Sängerrunde für den prachtvollen Grabgesang zum Danke verpflichtet; wie auch Hrn. Pfr. Zizelmann für die gefühlvolle Grabrede. Nochmals allen Freunden Dank.

Adam Franz.

Fritz Whandt,

Praktischer Hufschmied,

widmet der Behandlung und dem Beschlagen von Pferden besondere Aufmerksamkeit.

In dem zentralen Stadttheile ist seine Werkstätte an Oakford Alley, nahe Centrestraße.

Auf der Südseite hat er eine Werkstätte an Pittston Avenue, nahe Alderstraße.

Rehner u. Josst,

Deutsche Marmorwerke,

720 W. Lackawanna Avenue,

gegenüber der Ofenfabrik.

Marmor- und Granit-Monumente jeder Art angefertigt und Zeichnungen nach Wunsch geliefert.

Grabsteine werden renovirt und neue Inschriften darauf angebracht.

Wir ersuchen um die Kundschaft unserer deutschen Landsleute und des Publikums überhaupt, unter Zusicherung bester Bedienung.

Flag- und Curbsteine

von 2 bis zu 12 Fuß werden von dem Unterzeichneten so billig und gut geliefert, als sie überhaupt zu bekommen sind. Die Steine werden am Factoryville Tunnel geladen und Bestellungen angenommen von

John Rothenberger.

17,6m 419 Birch Straße.

Deutsches

Polster-Geschäft,

221 & 223 Lackawanna Avenue,

gegenüber Brown's Bee Hive.

Plüsch Parlor Suits für	$45
Plüsch Parlor Suits von	$50 bis $75
Seidenplüsch Parlor Suits von	$75 bis $125
Brockotell Parlor Suits von	$120 bis $175

Die größte Auswahl von Parlor Suits und Lounges in der Stadt.

Haarmatratzen von	$9 aufwärts
Cottonmatratzen für	$8
Huskmatratzen von	$4 aufwärts
Fibrematratzen von	$4 aufwärts

Marmortische, Rattan Schaukelstühle und Spiegel in großer Auswahl.

Alle Reparaturen im Polsterfache werden gut und pünktlich besorgt.

Zu einem Besuche ladet ergebenst ein

Wm. Siffenberger.

Geld für eine Heimath.

Warum Miethe bezahlen, wenn das dafür verausgabte Geld in 12 oder 15 Jahren für das Haus bezahlt, in welchem du wohnst, und du es im Falle deines Todes deiner Familie frei von Schulden hinterlassen kannst?

Die United Security Lebens Vers. und Trust Co. von Pennsylvania.

Capital $1,000,000.

Office, 1031 Chestnut Straße, Philadelphia.

Beamte:

Präsident, Crawford Arnold.
Vize Präs., J. Layton Register.
2. Vize Präs. und Aktuar, Phil. H. Bentz.
Sekr. und Schatzm., Francis Henderson.
Berather, Wm. H. Lex, Henry L. Jayne.
Examinator, L. R. Baldwin, M. D.

Direktoren:

J. Layton Register,	Joseph A Fanney,
Crawford Arnold,	William Henry Lex,
Wharton Barker,	Henry S. Lauchheim,
Phillip H. Bentz,	Caleb J. Milne,
John G. Carruth,	George S. Pepper,
Hampton L. Carson,	Charles Porter,
Daniel Donovan,	J. Sergeant Price,
Robert Dornan,	Alan H. Reid,
Charles J. Fireng,	Craig D. Ritchie,
Joseph M. Gazzam,	Charles A. Sparks,
J. W. Hampton, jr.,	B. C. Sweatman,
Thomas A Harris,	William Waterall,
John N. Hutchinson.	

Nähere Auskunft ertheilt

Paul N. Weitzel,

17,2 Rechtsanwalt.

Spezielle

Vortheile!

in

Walter's.

Kinder 25 Ct. Matrosenhüte	15 Cents.
Kinder 35 Ct. Matrosenhüte	20 Cents
Damen $2.50 verzierte Hüte	$1.75.
Damen $3.50 verzierte Hüte	$1.75.
50 Ct. Jersey Jackets	39 Cents.
75 Ct. Jersey Jackets	50 "
40 Ct. Sommerseide	25 "
50 Ct. Sommerseide	35 "
85 Ct. schwarze Seide	69 "
15 Ct. gestreifte Kleiderstoffe	8 "
20 Ct. Doppelbreite gemischt	12½ "

Walter's,

No. 128 Wyoming Avenue.

Anzeige.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß eine Applikation gemacht wird an das Common Pleas Gericht von Lackawanna County am siebenten Tag des nächsten Mai, um 9 Uhr Vormittags, unter der Akte der Gesetzgebung, betitelt: „Eine Akte, um Vorkehrungen zu treffen für die Inkorporation und Regulation gewisser Gesellschaften," genehmigt den 29. April 1874, und den Zusätzen dazu, von Hermann Grädner, August Diesing, Fritz Speckler, Conrad Kersten und Paul Heinrich für einen Charter für eine beabsichtigte Gesellschaft unter dem Namen „Der Arbeiter Fortbildungs- und Unterstützungs-Verein." Der Charakter und Zweck derselben ist die Förderung des moralischen, intellektuellen und sozialen Zustandes seiner Mitglieder; ferner, um Unterstützung in Krankheits- und Todesfällen zu geben; und sie soll zu diesem Zweck alle die Rechte haben, besitzen und genießen und alle Vortheile und Privilegien haben, wie sie durch den vorbesagten Erlaß der Gesetzgebung und dessen Zusätze bewilligt werden.

16,3 R. A. Zimmermann,

Scranton, 15. April 1887. Anwalt.

Adolph Koch,

deutscher

Schön-Färber,

308 Penn Avenue,

gegenüber dem alten Günster Wohnhause.

Eine 30jährige Erfahrung im Geschäfte berechtigt mich zu der Versicherung, daß ich alle Artikel (auch die delikatesten) zur vollen Zufriedenheit färben werde, und ersuche um die geneigte Kundschaft der Deutschen.

Conrad Schröder,

Baumeister und Contraktor

übernimmt Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzester Frist her. 3

Pennsylvanische Nachrichten.

— Die Tunnel Kohlenmine, nahe der südöstlichen Grenze der Stadt Ashland gelegen, war am Mittwoch Nachmittag, zwischen 1 und 2 Uhr, der Schauplatz eines Unglücks, wobei fünf Männer, vier davon verheirathet, um's Leben kamen. Diese Mine steht schon längere Zeit in schlechtem Rufe wegen der vielen Gase, welche sich darin entwickeln. Die Leute konnten nur mit Beobachtung der größten Vorsicht arbeiten. Am Mittwoch Nachmittag stürzte ein Pfeiler zusammen, wobei sich eine große Menge Gas entwickelte, das den Tod der fünf Männer zur Folge hatte.

— Zwei Bürger von Bradford County versandten kürzlich 290 Hasen und andere Partien von Wild, das während der Schonezeit erlegt worden war. Sie wurden angeklagt und Friedensrichter Coding von Towanda strafte die Frevler insgesammt um $2200. Sie legten Berufung gegen das Urtheil ein und wurden unter $1000 Bürgschaft gestellt.

— In Lancaster starb am Abend des 29. April Mathias Schäfer im Alter von 94 Jahren. Er war der letzte Veteran aus dem Kriege von 1812 in jener Gegend und ein angesehener Mann.

— In dem städtischen Armenhause von Pittsburg starb am Freitag Nachmittag Marker Rush, ein Mann, dessen Reichthum noch vor wenigen Jahren auf $500,000 geschätzt ward. Er verlor sein Vermögen durch Wetten bei Pferderennen, und von Allem bleiben seiner Tochter nur etwa $4000 in Geschmeide.

— Nach Berichten aus Philadelphia droht in der Kohlenregion ein Strike, wenn die Companien den Grubenarbeitern eine Lohnerhöhung verweigern sollten. Patrick J. Brennan von Girardville, Großmeister der Division No. 1 der Distrikt Assembly No. 135 der Bergleute und Bergwerkarbeiter, beabsichtigte am Montag Cirkulare an alle Operatoren und Grubenbesitzer zu erlassen in welchen eine Lohnerhöhung verlangt wird. Er gedenkt dann bis zum 11. Mai auf Antworten zu warten und dann soll in Pottsville eine Convention abgehalten werden, um einen Beschluß zu fassen. William H. Bailey, Master Workman der genannten Organisation, sagte: „Der Zustand der Miner in Division No. 1 im letzten Herbste, als sie ein Compromiß annahmen, war nicht, wie er jetzt ist. Seit jener Zeit ist die Organisation nahezu vollständig gemacht worden und bietet eine ununterbrochene Front. Was mich betrifft, so glaube ich, daß die Operatoren eine Lohnerhöhung ohne große Umstände bewilligen und dadurch einen Strike vermeiden, wenn aber ein Strike kommen muß, so werden die Leute nicht zögern. Alle die anderen zwölf Divisionen des nationalen Distriktes werden der Anthracite Division ihre moralische und finanzielle Unterstützung geben und die vereinte Stärke dieser Elemente wird unwiderstehlich sein."

— Die Staats-Begnadigungsbehörde empfahl am Freitag, Michael O'Brien und Christopher Donnelly aus Schuylkill-County zu begnadigen, welche als „die letzten Mollie Maguires" bekannt sind. 21 Mitglieder jener Organisation, die bekanntlich in Verbindung mit den Kohlengräber-Ausständen, Mitte der 70er Jahre, sich einen so gefürchteten Namen machte, sind gehängt worden, viele andere haben längere Haftstrafen abgebüßt, und eine große Anzahl ist aus dem Lande geflohen, sobald die Mordverschwörungen an den Tag gebracht worden waren.

— Während eines Jagdausfluges auf dem Berge nahe Shenandoah fand James McDonald den leblosen Körper von Edward Reilly, Vater des Polizisten Reilly, von Shenandoah. Der alte Mann verließ seine Wohnung eine Woche vorher und ist auf unerklärliche Weise auf den Berg gerathen, wo er wahrscheinlich an Erschöpfung starb. Er war ungefähr 60 Jahre alt.

— Für unseren Staat wird dies ein sogenanntes „Abjahr" in der Politik sein, das heißt, es sind keine Staatsbeamten von Bedeutung zu erwählen, außer im Falle daß Mätt. Quay als Schatzmeister von der Wahl abdankt.

Scheriffs-Verkauf

von

Werthvollem Grundeigenthum.

Samstag, den 28. Mai 1887,

Gemäß eines Exekutionsbefehles von Fieri Facias, ausgestellt vom Common Pleas Gericht von Lackawanna County und an mich gerichtet, werde ich in dem Courthause der Stadt Scranton, am

Samstag, den 28. Mai 1887,

um 10 Uhr Vormittags, durch öffentlichen Ausruf all die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Strecken, Parzellen und Striche Land zum Verkauf ausbieten, nemlich:

Alle die Rechte, Titel und Interessen und lebenslänglicher Genuß des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land (sind die fünfneuntel beiseite gesetzt von den Theilungs-Commissären in der Equity Klage in dem Falle der Stevens Erben gegen Joseph Church und Charlotte Church's Hinterlassenschaft in dem Common Pleas Gericht von Lackawanna County, Pa., an die besagte Charlotte Church Hinterlassenschaft); besagter Strich ist begrenzt wie folgt: Oestlich von dem Lackawanna Fluß, südlich bei Land des verst. Philo Griffin und H. S. Pierce, westlich bei der Del. Lacka & Western Eisenbahn und nördlich von Land des verst. F. A. Griffin und des verst. John Francis; enthaltend vierzig Acker Land, mehr oder weniger. Mit einem dreistöckigen Backsteingebäude, als Hotel benutzt, einem hölzernen Kohlenbrecher, Schmiede, drei hölzernen Scheuern, ein zweistöckiges Holzgebäude, mit einem Eishause, ein einstöckiges Haus mit Basement, zwei hölzerne Häuser nahe der D. L. & W. Eisenbahn, ein einstöckiges hölzernes Haus, ein Schlachthaus und Hütten, ein zweistöckiges Holzhaus, im Besitz von Thomas Wood, zwei anderthalbstöckige hölzerne Häuser an River Straße, ein zweistöckiges Holzgebäude Haus mit Porch, bewohnt von L. D. Vickery, ein zweistöckiges Holzhaus mit Porch und Basement. Scheuer und Außengebäude, benutzt von Frau Burke, ein zweistöckiges Backsteinhaus mit Porch und Scheuer, benutzt von Frau Griffin, ein zweistöckiges Holzhaus, bewohnt von Polly Robbins und Miethern, ein zweistöckiges hölzernes Haus, bewohnt von Hrn. Clark, mit Treibhaus und anderen Außengebäuden darauf.

Ferner: Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, bekannt als eine Ader Kohlen, genannt die „Big" oder „G" Ader, liegend unter und in dem gewissen Strich Land, gelegen in der zweiten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County, Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Oestlich von dem Lackawanna Fluß, südlich von Land der Erben des verst. Philo Griffen, H. R. Roll und H. S. Pierce, westlich von der Del. L. & W. Eisenbahn und nördlich von Land früher der Hinterlassenschaft des verst. Doktor S. B. Robinson; enthaltend etwa 40 Acker Land, mehr oder weniger

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Abel Gray gegen Joseph Church und Charles W. Gray. Schuld $2100. Judgment No. 645, April T. 1887. Fi. Fa. No. 131, April T. 1887.

J. B. Collings, Anwalt.

All das genannte Eigenthum wird nur gegen Baar verkauft. **W. J. Lewis,**

Scheriffs Office, Scranton, Pa., } Scheriff.
26. April 1887.

E. Stegmayer u. Sohn's

Bier-Brauerei,

Wilkesbarre, Pa.

Gesetzgebungs-Distrikte.

Die Bill, welche eine Neu-Eintheilung der Gesetzgebungsdistrikte auf der Basis der Volkszählung von 1880 festsetzt, passirte das Repräsentantenhaus und wird ohne Zweifel auch durch den Senat gehen und die Unterschrift des Gouvernörs erhalten. Das Gesetz giebt dem ganzen Staat 204 Vertreter, trotzdem die Constitution die Anzahl auf 200 beschränkt. Luzerne County erhält sechs Distrikte, Lackawanna vier.

Die vier Distrikte von Lackawanna County sind wie folgt eingetheilt:

Die 1., 2., 3., 4., 5., 6., 14., 15., 18. und 21. Wards der Stadt Scranton sollen den ersten Distrikt bilden und ein Mitglied erwählen.

Die 7., 8., 9., 10., 11., 12., 13., 16., 17., 19. und 20. Wards bilden den zweiten Distrikt und erwählen ein Mitglied.

Die Boroughs Gouldsborough, Glenburn, LaPlume und Waverly und die Townships Benton, Clifton, Covington, Greenfield, Lackawanna, Lehigh, Madison, North Abington, Newton, Old Forge, Ransom, Spring Brook, Scott und South Abington bilden den dritten Distrikt und erwählen ein Mitglied.

Die Stadt Carbondale, die Boroughs Archbald, Blakely, Dickson City, Dunmore, Jermyn, Glenwood, Olyphant und Winton und die Townships Carbondale, Fell, Jefferson und Roaring Brook bilden den vierten Distrikt und erwählen ein Mitglied.

Nach dem „Legislative Record" hingegen ist der vierte Distrikt wie folgt zusammengesetzt:

Die Boroughs Carbondale City, Dickson City, Dunmore, Fell, Glenwood, Jefferson, Olyphant, Roaring Brook, Winton, Jermyn und die Townships Archbald, Blakely und Carbondale.

Folgen der geistigen Erschöpfung

Viele Krankheiten, besonders diejenigen der Nerven, sind die Folgen von täglich erneuerter geistiger Erschöpfung. Geschäftliche Berufe bringen oft eine geistige Abnutzung mit sich, die der Gesundheit sehr nachtheilig ist und die gelehrten Berufe, wenn man sich ihnen mit Eifer widmet, wirken nicht weniger aufreibend auf das Gehirn und die Nerven. Es ist eine der wichtigsten Eigenschaften von Hostetter's Magenbitters, daß es diesen unverhältnißmäßigen Verlust an Zellengeweben ersetzt, und daß es dem Gehirn und den Nerven neue Kräfte giebt. Die Schnelligkeit, mit der es die geschwächte geistige und körperliche Kraft erneuert, ist auffallend und beweist, daß seine kräftigenden Eigenschaften vom höchsten Werthe sind. Diese wirksame Medizin erneuert nicht nur die Lebenskräfte und wirkt den Folgen der geistigen Erschöpfung entgegen, sondern sie heilt und verhütet auch Wechselfieber, Rheumatismus, chronische Verdauungsleiden und Verstopfung. Schwäche der Nieren, und der Gebärmutter und andere Leiden. Es wird auch von Aerzten als ein medizinisches Reiz- und Heilmittel empfohlen.

S. Y. Haupt,

Händler in

Fertigem Bauholz

Boden- und Seitenbrettern, Mouldings, Lathen, Sash, und Baumaterialen überhaupt.

421 N. 7. Straße, Scranton.

Frau Helene Langguth,

Geprüfte deutsche Hebamme,

Ringgold Haus, Cedar Avenue,

empfiehlt sich den deutschen Frauen dieser Stadt bestens und verspricht gewissenhafte Behandlung. 20 3m

Franz Eger

Teppich-Weberei,

Ecke West Lackawanna Avenue und Achter Straße.

Es wird nur die beste Arbeit geliefert, sowie freundliche, reelle Behandlung für Jeden.

Um geneigten Zuspruch bittet

F. Eger.

Trinkt

Waldkönig-Bitters;

das Beste im Markte.

Zu verkaufen in den renommirtesten Wirthschaften und Restaurants.

A. Dryfoos & Co.,

New York,

alleinige Fabrikanten.

Dr. H. N. Dunnell,

231 Franklin Avenue,

Homöopatischer Arzt.

Officestunden: Bis 9 Uhr Morgens, von 1 bis 3 und 6 bis 8 Nachmittags.

Krankheiten von Frauen und Kindern eine Spezialität. Telephon.

Fuller's Kleiderhaus.

Für feine Kleidung

gehet hin, wo Ihr findet die

Größte Auswahl bester Waaren

zu den

Niedrigsten Preisen,

und wo man sich auf alle Versprechungen verlassen kann.

Wir haben einen großen Vorrath von

Geschäfts-Anzügen,

Knaben- und Kinder-Anzügen,

und

Frühjahrs-Ueberröcke

von neuester Mode und bester Fabrikation.

Wir haben einige Anzüge und einzelne Röcke, Hosen und Westen (Reste von vollen Anzügen) die wir außerordentlich billig verkaufen.

G. A. Fuller,

400 und 402 Lackawanna Ave.,

Scranton, Pa.

Das "ECONOMY"

Hut-Geschäft,

No. 319 Lackawanna Avenue,

ist mit einem reichhaltigen und äußerst modernen Vorrath von

Hüten, Kappen

und

Herren Garderobe-Artikeln

ausgestattet, die zu billigsten Baarpreisen verkauft werden.

Alle Waaren sind wie garantirt, oder das Geld wird zurückerstattet.

Eugen Schimpff.

M. T. Keller's

Lackawanna Carriage Works,

Fabrikant des

Cooper Gear Buggy,

das beste und lenksamste aller Buggies, die gemacht werden; niedlich, modern, leicht zu lenken und bequem

Ferner, alle verschiedenen Arten von Buggies, Gigs, Pheatons, Platform-, Vergnügungs-, Geschäfts- und Lumber-Wagen

auf Vorrath oder nach Bestellung gemacht.

Besondere Aufmerksamkeit wird Reparaturen Anstreichen, Trimming und dem Pferdebeschlagen gewidmet

Werkstätte und Verkaufsraum: No. 315 Adams Avenue.

Wilkesbarre Nachrichten.

— Als am Donnerstag Morgen ein in dem St. Cloud Hotel dahier Abends zuvor eingekehrter Gast geweckt werden sollte, fand man denselben entseelt im Bette liegen und ein nicht abgedrehter Gasbrenner bezeugte, daß der Mann erstickt war. Man vermuthet, daß der Name desselben James Grant war und daß er von West Chester, Pa., kam.

Der Mann hieß James Gaunt, war 26 Jahre alt und hat Frau und Kind, die in Camden, N. J., wohnen. Er war ein Farmarbeiter und wußte wenig oder nichts von dem Gebrauch von Gas, hat es daher wahrscheinlich ausgeblasen. Diese Details hat man von Vater und Mutter des Verunglückten, die zum Begräbniß hierher kamen.

— In dem Prozeß gegen Phillip Klein, angeklagt eines schweren Verbrechens gegen ein 7jähriges Kind, fanden die Geschworenen den Angeklagten schuldig, wie im zweiten Punkte der Klageschrift angegeben. Der Prozeß erregte großes Interesse. Klein wurde um $100 und Prozeßkosten gestraft und erhielt eine Zuchthaushaft von vier Jahren zudiktirt.

— Frau Osterhout, die Wittwe des durch seine generöse Schenkung für eine öffentliche Bibliothek in so gutem Andenken stehenden Isaak S. Osterhout, starb am Donnerstag im Alter von 74 Jahren. Sie förderte die Schenkung ihres Mannes nach Kräften, indem sie nur das Nöthigste des ihr zur Nutznießung überlassenen Vermögens beanspruchte.

— Das Gericht bewilligte am Freitag 700 Wirthschaftslizensen und hielt nur in 43 Fällen eine Entscheidung zurück, wo Remonstranzen vorlagen. Von diesen sind hiesige Wirthe: Jakob Kleemann, John C. Reinig und Jakob Guttendorf.

— Advokat Dewitt, der den Mordversuch auf Geo. B. Kulp machte, ist nach eingehender Untersuchung in das Danville Irrenasyl abgeführt worden.

— Gilmore's Band wird in der neuen Armory dahier am 27. Mai ein Conzert geben.

— Der No. 10 Brecher der Lehigh & Wilkesbarre Kohlen Co. zu Sugar Notch gerieth am Montag Morgen in Brand, wahrscheinlich durch Funken aus dem nahegelegenen Kesselhause. Es wehte zur Zeit ein heftiger Wind, der alle Rettungsversuche vergeblich machte und die in dem Werke angestellten Männer und Knaben zur Flucht trieb. Es wurden dort und in der zum Brecher gehörenden Grube über 400 Personen beschäftigt. Der Feuerschaden beläuft sich auf $70,000.

— Emma Weiß, auf Rolling Mill Hügel wohnhaft, wurde am Dienstag bei Macanaqua, an der Pennsylvania Bahn, von einem Frachtzuge überfahren und furchtbar verstümmelt.

Pittston.

— Die Lacka. & Bl. Bahn hat neben dem Wasserbehälter in West Pittston ein neues Stationsgebäude errichtet.

— John Hauser scheint die Reise nach Deutschland vorläufig aufgegeben zu haben, sonst hätte er nicht kürzlich ein prachtvolles Gespann für $800 gekauft.

— Dem Henry Schweitzer wurde am vorletzten Dienstag das rechte Bein abgefahren bei dem Versuche, an der Mainstraße einen Bahnzug zu besteigen.

— Die Arbeiter der Pittston Ofen Fabrik legten letzte Woche die Arbeit nieder und haben dieselbe bis jetzt noch nicht aufgenommen. Da zwischen ihnen und der Companie keine Unzufriedenheit irgend welcher Art herrschte, noch den Arbeitern zugemuthet ward, für eine in der Acht erklärten Fabrik zu arbeiten, so kann man nur annehmen, daß es den Leuten zu wohl war, d. h. daß sie so viel verdienten, um sich einmal einige Feiertage gönnen zu können.

— Alle hiesigen Applikationen für Lizensen sind bewilligt worden, mit Ausnahme von zwei; diese sind Phillip Edwards und Joseph Weber, und der letztere würde ohne Zweifel seine Lizens erhalten haben, wenn sein neues Hotel fertig wäre, was erst im Spätjahre der Fall sein wird.

— Der Juwelierladen von Nelson Cowan wurde am Sonntag um Waaren im Werthe von $250 beraubt und von den Dieben hat man keine Spur.

Von Petersburg.

— Bei der Verloosung oder Auswürflung einer Uhr zum Benefiz von Louis Kraft am Donnerstag Abend zog das Ticket No. 437 den Preis und John Hanstein war der glückliche Gewinner. (Wir sind auch ersucht, den edlen Menschen, welche als Comite sich so große Mühe gaben und all den Käufern von Tickets den herzlichsten Dank des Benefizianten abzustatten.)

— Fritz Pick ist des Arbeitens in den Gruben mit kaum eindrittel Zeit müde geworden, hat sich Pferd und Wagen angeschafft und betreibt nun einen Lumpenhandel.

— Vorige Woche fiel ein kleiner Junge der Eheleute Joseph Heil in einen Zuber heißen Wassers und verbrühte sich schlimm, doch nicht lebensgefährlich.

— John Christ und Frau Schuller von hier werden noch diesen Monat eine Besuchsreise nach Deutschland machen.

— Frau Peter Stipp, geborene Minnie Bambach, liegt sehr schwer krank am Rheumatismus darnieder, so daß man an ihrem Wiedergenesen zweifelt. Die Frau starb am Mittwoch (heute) Morgen.

— Letzten Sonntag gingen zahlreiche Spaziergänger durch unsere Ward und Viele beklagten sich, daß man kein Glas Bier bekommen konnte; und gutes Wasser ist hier auch rar.

— George Schulz, der wegen Erkältung das Bett hüten mußte, ist wieder soweit gesund, daß er ausgehen kann.

— Peter Stipp hat von Christ und Fischer einen Bauplatz an Union Straße für $275 gekauft.

Bestellt das „Wochenblatt"—es enthält alle Nachrichten—nur $2.00.

Wayne County.

— Die Del. & H. Companie soll mehr als fünfzig Mann an dem Farview Park beschäftigt haben, um den Platz zu verschönern. Auch ein neues Observatorium ist errichtet worden. Dies scheint uns ein großer Unsinn, denn was nutzt ein Observatorium auf einem Platze, wo der Nebel fast stets faustdick ist. Wolkenschieber und Nebelblaser wären besser angebracht.

— J. H. Kennedy wurde am Dienstag zum Superintendenten der Schulen von Wayne County erwählt.

Liste deutscher Briefe.

Jakob Christ,	J. Hasbracker,
Max Kummer,	Rachel Knippel,
B. Laubscher,	Minnie Metz,
A. L. Reger,	Henry Vogdt,
H. W. Vogel,	Annie Walliza.

Fritz Dürr's

Union Restauration & Salon,

313 Lackawanna Ave.

Die Restauration wird stets mit den feinsten Delikatessen der Jahreszeit versehen sein.

An Getränken halte ich, neben dem vorzüglichen Robinson'schen Biere, nur die besten Weine und Liquöre, und es wird mein Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung die Kunden zufrieden zu stellen.

George Wahl,

Barbier und Friseur,

Lackawanna Valley Haus,

Verbunden mit dem Geschäfte sind Badezimmer. Heiße und kalte Bäder zu jeder Stunde. Pünktliche Bedienung. Sprecht vor und sehet selbst.

Hensel's Hotel,

213 Penn Ave., Scranton, Pa.

Die feinsten, selbst importirten Rheinwein Liquöre und Cigarren Ballentine's Export und Pale extra Bier. Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.

Feiner warmer Lunsch jeden Morgen von 1 bis 12 Uhr. Jeden Samstag Abend ausgezeichneten Hasenpfeffer.

Unter Zusicherung freundlicher und reeller Bedienung ladet ergebenst ein

Telephoneverbindung. E. Busath.

Jakob Keiper,

Carpenter u. Contraktor

435 Penn Avenue.

Auf langjährige Erfahrung im Baufach gestützt, glaube ich mich den hiesigen Deutschen jeder Art empfehlen zu Ausführung von Contraktarbeiten.

Baupläne, Spezifikationen und Kostenüberschläge vorbereitet und pünktliche Ausführung garantirt.

Feuer-Versicherung.

Organisirt.		Vermögen
1819.—	Aetna von Hartford	$ 9,500,000
1854.—	Phoenix von Hartford	4,450,000
1720.—	London Assurance	16,600,000
1845.—	Royal von Liverpool	27,500,000

und andere ausgezeichnete Compagnien.

Smith und Morris, Agenten.

Chas. R. Smith, A. W. Morris

2. National Bank Gebäude, Wyoming Avenu

Deutsche Buchbinderei

von

K. Stefani,

Library Gebäude, Wyoming Ave.

Zimmer No. 26,

Scranton, Pa.

A. W. Schrader,

Fabrikant von

Mineral-Wasser

jeder Sorte,

Champagner Cider,

Bier und Porter bester Qualität

auf Flaschen gefüllt und nach allen Stadttheilen frei abgeliefert.

317 und 319 Mulberry Straße.

Telephon-Verbindung — Bestellungen per Post oder Telephone pünktlich ausgeführt.

Fritz Whandt,

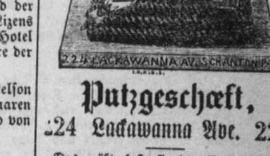
Praktischer Hufschmied,

hat seine Werkstätte in der 11. Ward verlegt und ist jetzt stets wieder am alten Platze,

Oakford Alley, nahe Centre Straße,

in der 8. Ward zu treffen. Dem Beschlag und der Behandlung von Pferden widmet seine ganze Aufmerksamkeit.

Brown's Bee Hive



Putzgeschæft,

224 Lackawanna Ave. 224

Das größte best assortirtes Putzgeschäft der Stadt und Umgegend.—Die neuesten Façon in Damen- und Kinderhüten, Blumen, Bändern, Handschuhen, rc., sowie auch in Damen und Kinder-Anzügen.—Der beste Platz für Herren und Knabenhüte, Hemden rc.—Koffer und Reisetaschen.

— Die —

Scranton City Bank.

Capital $55,250.

B. H. Throop, Präsident.
Geo. A. Jessup, Cassirer.
Chas. Tropp, Vize-Präs.

Geschäftsdepositen sind erwünscht.

Werthpapiere, wie Bonds, Urkunden und andere werthvolle Dokumente werden zu niedrigsten Bedingungen sorgsam aufbewahrt.

Collektionen werden pünktlich besorgt.

Wechsel und Passagekarten nach allen Theilen der Welt zu niedrigsten Preisen. 13

Dr. P. F. Günster,

deutscher

Arzt, Wundarzt, Geburtshelfer

empfiehlt sich dem deutschen Publikum von Scranton und Umgegend bestens.

305 Penn Avenue, Scranton.

M. Zeidler's

Bäckerei und Restauration,

117 Franklin Av.,

Frisches Backwerk aller Art jeden Tag und Erfrischungen der besten und aller Artenste vorräthig.

F. J. Widmayer,

530 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

Deutsche

Delikatessen-Handlung.

Braunstein- und Thonwaaren, Korbwaaren.

Hauptniederlage aller importirten Käse und Fische.

Deutsche eingemachte und getrocknete Früchte und Hülsenfrüchte.

Deutsches Photographie Geschäft

von

Heinrich Frey,

421 Lackawanna Avenue, Scranton und 101 Main Avenue, Hyde Park, Pa.

Wir haben mehrjährige praktische Erfahrung, geräumige und gut eingerichtete Lokale die neuesten und verbesserten Instrumente und Geräthschaften. Jedes Departement ist praktisch erfahrenen Photographen unterstellt und nur die besten Materialien werden verwendet.

Wir verfertigen jede Art und Größe von Photographien, auch Landschaftsbilder, und Copien von alten Bildern.

Eine gute Auswahl von Bilderrahmen stets an Hand.